

Wattwanderung



Wattwandern an der Nordseeküste

Bewertung: Noch nicht bewertet

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

[Homepage des Anbieters](#)

Wattwandern

Das Wattenmeer der Nordsee ist eine im Wirkungsbereich der Gezeiten liegende einzigartige Landschaft, die sich von Esbjerg in Dänemark bis Den Helder in den Niederlanden erstreckt. Die Länge beträgt etwa 450 km und es ist bis zu 20 km breit. Das Watt wird zwei Mal am Tag während des Hochwassers (Flut) überspült und fällt bei Niedrigwasser (Ebbe) wieder trocken. Der zeitliche Abstand beträgt dabei 6 Stunden und 12 Minuten. Diese einmalige Küstenregion ist die größte zusammenhängende Wattlandschaft der Erde. Entsprechend der Einzigartigkeit des Wattenmeeres und der zunehmenden Bedrohung durch Industrie und Tourismus wurde das Wattenmeer größten Teils unter Schutz gestellt, so entstand der

Nationalpark
Wattenmeer.

Seit 1991 steht das gesamte norddeutsche Wattenmeer als Biosphärenreservat der UNESCO unter internationalem Schutz. Um Besuchern und Interessierten das Watt und seine einmalige Fauna und Flora näher zu bringen, werden von vielen Küstenorten geführte Wattwanderungen unter Leitung geschulter und kundiger Wattführer angeboten.

Wattführer Gerke-Enno Ennen ist staatlich geprüfter Wattführer und bietet Wattwanderungen mit unterschiedlichen Zielen und Schwierigkeitsgraden an. Während der Touren gibt es allerhand zu sehen und zu erleben. Mit fachkundigen Erläuterungen und spannenden Geschichten versucht der erfahrene Wattführer seine Gäste für das Thema Wattenmeer zu sensibilisieren. Ob nun Urlaubsgast oder Einheimischer, auf keinen Fall sollte man sich das kleine Abenteuer im Wattenmeer entgehen lassen.
Die Tour zum

Leuchtturm
Arngast,

die am städtischen Campingplatz in Dangast startet, führt über früher bewohntes Land. Benannt ist der Leuchtturm nach der Insel Arngast, die 1905 einer Sturmflut zum Opfer fiel. Interessant bei dieser Tour, die mit etwa 7 Stunden Dauer zu einer der anspruchvollsten Führungen gehört, sind die Reste alter Baumwurzeln der ehemaligen Geestinsel, die immer noch im Watt zu sehen sind. Unerlässlich für diese Wattwanderung sind gut und fest sitzende Fußbekleidung um Schnittverletzungen durch Muscheln vorzubeugen. Bevor der Rückweg angetreten wird genießen die Wattwanderer bei einer Pause am Leuchtturm die Weite und Stille des Wattenmeeres.

Für unerfahrene Wattwanderer empfiehlt der anerkannte Nationalpark-Wattführer Gerke-Enno Ennen eine Tour zur

Vogelschutzinsel Minsener Oog.

Diese Tour dauert circa 4 Stunden und ist auf Grund des überwiegenden Sandwatts sehr gut zu laufen. Ausgangspunkt dieser Strecke ist das

Lokal Utkiek am Campingplatz in Schillig. Diese Tour ist auch für Kinder ab 8 Jahren in Begleitung ihrer Eltern geeignet. Wagemutige können diese Wattführung auf eigene Gefahr auch barfuss antreten, empfohlen werden jedoch Turnschuhe mit Socken. Das Minsener Oog ist eine kleine aus zwei Platten bestehende Insel. Die Dünnen, Bühnenbereiche und Watten diese Eilandes sind ein bedeutendes Brut- und Rastgebiet für Vogelarten, wie Fluß-, Küsten-, Zwergschwalben oder Großer Brachvogel.

Vom Treffpunkt Strandeingang Harlesiel geht es zur

Insel
Spiekeroog,

welche mitten im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer liegt. Die abwechslungsreiche Route führt überwiegend durch Sandwatt und ist gut zu laufen, lediglich bei der Querung einiger Priele müssen Abschnitte mit Schlickwatt durchlaufen werden. Nach den etwa 9 km im Watt, erreicht man die Salzwiesen der grünen und autofreien Insel. Nach weiteren 3 km Marsch an Land, lernt man das idyllische Inseldorf kennen. Zur Rückreise bedient man sich der tideabhängigen Fähre nach Neuharlingersiel. Gut und fest sitzende Schuhe und Socken sind auch für diese Strecke unerlässlich.

Neu im Angebot des rührigen Wattführers, ist eine ausgedehnte Tour für den erfahrenen Wattwanderer, denn die 12 km lange Strecke zur

Insel
Langeoog,

stellt höchste Ansprüche an die Ausdauer der Teilnehmer, denn auf der Insel angekommen müssen die Wanderer noch einmal 12 km auf der Insel zurück legen. Darüber hinaus können jederzeit besondere Führungen nach Absprache gebucht werden.

Wichtig bei allen Wattführungen ist die richtige Ausrüstung, dazu gehören festsitzende Turnschuhe und Socken, Badezeug, Handtuch, warme Kleidung für den Oberkörper, Regenjacke, Sonnenschutz (hoher Lichtschutzfaktor, ggf. eine Mütze), Getränke und Proviant, Wechselkleidung, inklusive Schuhe, für den Inselbesuch. Empfehlenswert für den Transport der Ausrüstungsgegenstände ist ein Rucksack. Gummistiefel, Sandalen und Badeschuhe hingegen sind ungeeignet. Am Tag der Wanderung sollte man sich körperlich fit fühlen.

Anmeldungen, Termine (siehe auch Veranstaltungen Der Neue Lotse) und weitere Informationen telefonisch unter 0175/7033433, 04465/570 oder im Internet unter